



# Statistischer Bericht

C IV - 3 j / 13

## **Agrarstrukturerhebung in Thüringen 2013**

## **Rechtsformen und sozialökonomische Betriebstypen**

---

Bestell - Nr. 03 409

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:

Referat: Land- und Forstwirtschaft,  
Betriebsregister Landwirtschaft  
Telefon: 0361 37-734556

Herausgegeben im Juni 2014

Heft-Nr.: 108 / 14  
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2014  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

Seite

### **Vorbemerkungen**

2

### **Tabellen**

1.	Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung 2013 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	
1.1	Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	6
1.2	Nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	10
2.	Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben 2013 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	14
3.	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 2013 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	16

## **Vorbemerkungen**

### **Rechtsgrundlagen**

1. Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14, ABl. L 308 vom 24.11.2009, S. 27).
2. Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.
3. Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 5 des Gesetzes vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 579) geändert worden ist.
4. Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), das zuletzt durch Artikel 26 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist.

### **Methodische Hinweise**

Im ersten Halbjahr 2013 wurde eine repräsentative Agrarstrukturhebung durchgeführt.

Der nachfolgende Bericht enthält die Ergebnisse zu den Erhebungsmerkmalen Rechtsstellung und sozialökonomische Verhältnisse des Betriebsinhabers.

Erhebungseinheiten waren alle landwirtschaftlichen Betriebe, die mindestens eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen:

- 5,0 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze
- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1 000 Stück Geflügel.

Die Ergebnisse wurden durch freie Hochrechnung ermittelt. Aus diesem Grund erfolgt der Nachweis in der Maßeinheit Tausend mit Dezimale.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf, d.h. der hochgerechnete Wert kann vom wahren Wert mehr oder weniger abweichen. Diese Abweichung wird durch den relativen Standardfehler abgeschätzt. Aus diesem Grund wurden Werte mit einem hohen relativen Standardfehler durch " / " ersetzt.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Um die Vergleichbarkeit mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes bzw. der anderen Statistischen Landesämter zu erleichtern, wurde in den Tabellenüberschriften in Klammern die Nummerierung des gemeinsamen Tabellenprogrammes eingefügt.

## **Begriffserläuterungen**

### **Landwirtschaftlicher Betrieb**

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche die Mindestgröße an landwirtschaftlich genutzter Fläche aufweist bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

### **Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen einschließlich der im Rahmen eines Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerische Kulturen, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland,
- Dauergrünland einschließlich aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland,
- Haus- und Nutzgärten,
- Baum- und Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren), Flächen mit Nussbäumen,
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen,
- andere Dauerkulturen (Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes),
- Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern (ohne Schutz- und Schattennetze).

## **Rechtsformen der Betriebe**

### **Einzelunternehmen**

Eine natürliche Person ist Alleininhaber eines selbständig wirtschaftenden Betriebes.

Einem Alleininhaber sind - sofern kein entsprechender Vertrag vorliegt - Ehepaare und Geschwister gleichgesetzt.

### **Personengemeinschaften, -gesellschaften**

Mehrere natürliche Personen, die als Gesellschafter Träger der Rechte und Pflichten in ihrer Verbundenheit sind, die sich nach den Regeln über die Gesamthand richten. Personengemeinschaften haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Zu den Personengemeinschaften rechnen: Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaft (GmbH & Co.KG), nicht eingetragener Verein und sonstige Personengemeinschaft einschließlich Erbengemeinschaft.

### **Juristische Personen**

Betriebe, deren Inhaber eine juristische Person ist, und zwar

- des privaten Rechts:
  - eingetragene Genossenschaft (eG), eingetragener Verein (e.V.), Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmungsgesellschaft (UG), Aktiengesellschaft (AG), Stiftung des privaten Rechts (einschließlich Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil),
- des öffentlichen Rechts:
  - Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
  - Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

## **Betriebe nach sozialökonomischen Verhältnissen**

Die Grundlage für die Zuordnung der landwirtschaftlichen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zu den sozialökonomischen Betriebstypen (Haupterwerbsbetriebe bzw. Nebenerwerbsbetriebe) bildet das Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen.

### **Haupterwerbsbetriebe**

1. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen oder
2. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

### **Nebenerwerbsbetriebe**

Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb.

## **Ackerland**

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, ebenso Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarz-/Grünbrache, stillgelegte Ackerflächen im Rahmen der Stilllegung und aus der Erzeugung genommenes Ackerland.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen, sowie Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt. Wenn auf einer Fläche fünf Jahre oder länger die gleiche Kulturpflanze verbleibt und wiederkehrende Erträge liefert, ist diese den Dauerkulturen und nicht dem Ackerland zuzuordnen (Ausnahmen hierzu sind z.B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren).

## **Dauergrünland**

Grünlandflächen, die fünf Jahre oder länger zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden sowie zur Erzeugung erneuerbarer Energien bestimmt sind. Zum Dauergrünland zählen Wiesen, Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen) und ertragsarmes Dauergrünland (z.B. Hutungen und Heiden). Bei Mähweiden wechseln Schnitt und Beweidung in kürzeren oder längeren Zeiträumen regelmäßig. Hutungen sind nur gelegentlich durch Beweidung genutzte Flächen (Nutzungen ohne nennenswerten Mehraufwand an Düngung und Pflege).

Zum Dauergrünland rechnen auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt, sowie Grünlandflächen, die vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen wurden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Nicht zum Dauergrünland rechnen Ackerwiesen und -weiden, wenn diese die Fläche mindestens ein Jahr bis weniger als fünf Jahre beanspruchen. Sie gehören zum Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland. Ferner zählen Grünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen o.ä. Gründen nicht mehr genutzt werden (Sozialbrache), nicht zum Dauergrünland, sondern zu den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen ohne Prämienanspruch.

## **Dauerkulturen**

Landwirtschaftliche Kulturen außerhalb der Fruchtfolge, die den Boden während eines längeren Zeitraums beanspruchen (fünf Jahre oder länger) wie Obstanlagen, Rebland, Baumschulen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes und andere Dauerkulturen (z.B. Korbweidenanlagen). Nicht dazu zählen z.B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren.

## Standardoutput (SO)

Der Standardoutput wird je Flächeneinheit einer Pflanzenart bzw. je Stück Vieh einer Tierart aus der Multiplikation der erzeugten Menge mit dem zugehörigen Ab-Hof-Preis berechnet, wobei die Mehrwertsteuer, produktspezifische Steuern und Direktzahlungen nicht berücksichtigt werden. Die SO werden auf der Grundlage von Durchschnittswerten (einzelbetriebliche Angaben über die Bodennutzung und Viehbestände sowie Daten zu Erträgen und Preisen, die sich aus Statistiken und Buchführungsunterlagen ergeben) ermittelt.

Der gesamte SO je Betrieb, der die Marktleistung (wirtschaftliche Betriebsgröße) des gesamten Betriebes beschreibt, wird durch Addition der einzelnen Standardoutputs je Flächen- bzw. Tiereinheit unter Berücksichtigung der Art und des Umfanges der betrieblichen Bodennutzung und Viehhaltung ermittelt.

## Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA)

Die BWA beschreibt die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, d. h. seinen Produktionsschwerpunkt. Die BWA eines Betriebes ergibt sich aus der Relation der Standardoutputs (SO) seiner einzelnen Produktionszweige zu seinem gesamten SO. Die Zuordnung der Betriebe zu den einzelnen BWA-Klassen erfolgt entsprechend des Anteils der SO der jeweiligen Produktionszweige eines Betriebes an dessen gesamten SO.

Allgemeine BWA	Anteil des SO der Produktionszweige am gesamten SO des Betriebes
1 Spezialisierte Ackerbaubetriebe	Ackerbau (d. h. Getreide und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung, Ölfrüchte, Hackfrüchte, weitere Handelsgewächse, Gemüse und Erdbeeren im Freiland im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen, Saat- und Pflanzguterzeugung auf Ackerland, sonstige Ackerlandkulturen, stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache und Futterpflanzen zum Verkauf) > 2/3
2 Spezialisierte Gartenbaubetriebe	Gemüse und Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, Blumen und Zierpflanzen im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, Pilze und Baumschulen > 2/3
3 Spezialisierte Dauerkulturbetriebe	Baum- und Beerenobstanlagen, Rebflächen, sonstige Dauerkulturen und Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern > 2/3
4 Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe)	Futter für Weidevieh (Futterhackfrüchte, grün geerntete Pflanzen, Wiesen und Weiden, ertragsarmes Dauergrünland) und Weidevieh (Einhufer, alle Arten von Rindern, Schafen und Ziegen) > 2/3
5 Spezialisierte Veredlungsbetriebe	Veredlung, d.h. Schweine (Ferkel, Zuchtsauen, andere Schweine), Geflügel (Masthühner, Legehennen, sonstiges Geflügel) > 2/3
6 Pflanzenbauverbundbetriebe	Ackerbau, Gartenbau und Dauerkulturen > 2/3 (aber Ackerbau ≤ 2/3, Gartenbau ≤ 2/3 und Dauerkulturen ≤ 2/3)
7 Viehhaltungsverbundbetriebe	Weidevieh, Futterpflanzen und Veredlung > 2/3 (aber Weidevieh und Futterpflanzen ≤ 2/3 und Veredlung ≤ 2/3)
8 Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	Betriebe, die von den Klassen 1 bis 7 und 9 ausgeschlossen wurden
9 Nicht klassifizierbare Betriebe	Nicht im Klassifizierungssystem erfasste Betriebe (gesamter SO = 0)

# 1. Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und

## 1.1 Nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Und zwar							
				Ackerland		und zwar mit					
						Getreide <sup>1)</sup>		Ölfrüchten		Hackfrüchten	
		Betriebe	LF	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		in 1 000									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Insgesamt											
1	unter 5	0,3	0,5	0,1	0,1	/	/	-	-	/	/
2	5 - 10	0,5	3,8	0,3	1,2	0,2	0,6	/	/	0,1	/
3	10 - 20	0,7	9,6	0,4	3,5	0,3	2,3	0,1	0,5	0,1	/
4	20 - 50	0,5	15,3	0,4	7,6	0,3	4,7	0,1	1,2	0,1	0,1
5	50 - 100	0,3	20,7	0,2	10,5	0,2	6,7	0,1	1,4	0,1	0,1
6	100 - 200	0,3	47,3	0,3	29,4	0,3	17,9	0,2	5,9	0,1	0,4
7	200 - 500	0,4	113,7	0,3	80,5	0,3	50,4	0,3	18,0	0,1	1,7
8	500 - 1 000	0,2	152,1	0,2	120,0	0,2	70,2	0,2	25,5	0,1	1,2
9	1 000 und mehr	0,2	417,8	0,2	358,9	0,2	214,6	0,2	74,0	0,1	6,5
10	Insgesamt	3,4	780,7	2,5	611,7	2,0	367,5	1,2	126,5	0,8	10,0
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen											
11	unter 5	0,2	0,4	0,1	0,1	/	/	-	-	/	/
12	5 - 10	0,5	3,6	0,3	1,1	0,2	0,6	/	/	0,1	/
13	10 - 20	0,6	9,2	0,4	3,3	0,3	2,2	0,1	0,5	0,1	/
14	20 - 50	0,4	13,9	0,4	6,8	0,3	4,3	0,1	1,0	0,1	0,1
15	50 - 100	0,2	16,8	0,2	8,6	0,2	5,7	0,1	1,2	0,0	0,1
16	100 - 200	0,2	33,4	0,2	22,7	0,2	14,3	0,2	4,7	0,1	0,3
17	200 - 500	0,2	55,2	0,2	43,9	0,2	28,9	0,2	10,2	0,1	1,1
18	500 - 1 000	0,0	14,1	0,0	12,2	0,0	8,0	0,0	3,4	0,0	0,2
19	1 000 und mehr	0,0	6,5	0,0	6,2	0,0	3,6	0,0	1,6	0,0	0,1
20	Zusammen	2,5	153,0	1,8	105,1	1,4	67,6	0,7	22,7	0,6	1,9
- Haupterwerbsbetriebe -											
21	unter 5	0,1	0,1	0,1	0,1	/	.	-	-	/	/
22	5 - 10	0,1	0,6	/	/	/	/	/	/	/	/
23	10 - 20	0,1	1,9	0,1	0,5	0,0	/	/	/	/	/
24	20 - 50	0,2	6,0	0,1	2,7	0,1	1,6	0,0	0,3	0,0	0,0
25	50 - 100	0,2	14,5	0,2	7,1	0,1	4,5	0,1	1,0	0,0	0,1
26	100 - 200	0,2	32,2	0,2	22,0	0,2	13,9	0,2	4,6	0,1	0,3
27	200 - 500	0,2	54,6	0,2	43,4	0,2	.	0,1	10,1	0,1	1,1
28	500 - 1 000	0,0	14,1	0,0	12,2	0,0	8,0	0,0	3,4	0,0	0,2
29	1 000 und mehr	0,0	6,5	0,0	6,2	0,0	3,6	0,0	1,6	0,0	0,1
30	Zusammen	1,1	130,5	0,9	94,4	0,7	60,6	0,4	21,0	0,3	1,8

1) einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix



# Viehhaltung 2013 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (501 R)

landwirtschaftlich genutzten Fläche (501.1)

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauerkulturen		Dauergrünland		Rindern		darunter mit		Schweinen		Geflügel		
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl								
in 1 000												
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Insgesamt												
0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	1,0	/	/	0,1	350,9	0,1	2 063,0	1
/	/	0,5	2,4	0,2	2,0	/	/	0,1	/	0,2	43,1	2
0,0	0,2	0,6	5,9	0,4	4,7	/	/	0,1	1,7	0,3	386,2	3
0,0	0,3	0,4	7,5	0,2	8,3	0,0	1,9	0,1	26,7	0,2	5,6	4
0,0	0,3	0,2	9,9	0,2	9,0	0,1	2,1	0,1	22,1	0,1	72,9	5
0,0	0,7	0,3	17,2	0,2	20,2	0,1	5,9	0,1	7,2	0,1	.	6
0,0	1,0	0,3	32,3	0,2	34,6	0,0	5,8	0,0	107,7	0,0	166,3	7
0,0	0,1	0,2	32,0	0,1	74,5	0,1	25,8	0,0	88,6	0,0	.	8
0,0	0,1	0,2	58,7	0,2	168,9	0,1	67,2	0,1	209,3	0,0	394,8	9
0,2	2,8	2,8	166,2	1,7	323,2	0,5	109,0	0,7	815,0	0,9	3 169,4	10
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen												
0,0	0,0	0,1	0,3	0,1	/	/	/	/	/	0,1	.	11
/	/	0,4	2,3	0,2	1,9	/	/	0,1	/	0,2	/	12
/	/	0,6	5,7	0,4	4,5	/	.	0,1	1,6	0,3	.	13
0,0	0,2	0,4	7,0	0,2	5,6	0,0	.	0,1	.	0,1	5,5	14
0,0	0,1	0,2	8,1	0,1	7,5	0,1	1,9	0,0	.	0,1	55,1	15
0,0	0,0	0,2	10,6	0,1	9,7	0,0	2,7	0,1	1,3	0,0	1,8	16
0,0	0,0	0,2	11,2	0,1	6,5	0,0	1,2	0,0	6,0	0,0	.	17
-	-	0,0	1,8	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	.	0,0	.	18
-	-	0,0	0,3	0,0	0,8	0,0	0,2	0,0	1,4	-	-	19
0,1	0,6	2,1	47,4	1,2	38,3	0,2	7,1	0,5	24,5	0,8	202,0	20
- Haupterwerbsbetriebe -												
0,0	0,0	/	/	/	/	-	-	/	/	/	76,9	21
/	/	0,1	/	/	/	/	/	/	.	/	/	22
/	/	0,1	1,2	0,1	/	/	/	/	0,6	/	.	23
0,0	0,2	0,2	3,2	0,1	2,6	0,0	0,5	0,0	1,8	0,1	1,9	24
0,0	0,1	0,2	7,3	0,1	6,7	0,0	1,8	0,0	2,3	0,1	54,9	25
0,0	0,0	0,2	10,2	0,1	9,4	0,0	2,7	0,1	1,3	0,0	1,8	26
0,0	0,0	0,2	11,2	0,1	6,4	0,0	1,2	0,0	6,0	0,0	.	27
-	-	0,0	1,8	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	.	0,0	.	28
-	-	0,0	0,3	0,0	0,8	0,0	0,2	0,0	1,4	-	-	29
0,1	0,5	0,9	35,6	0,5	27,8	0,2	6,6	0,2	19,3	0,3	186,3	30

Noch: 1. Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und

Noch: 1.1 Nach Größenklassen der

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Und zwar							
				Ackerland		und zwar mit					
		Betriebe	LF	Betriebe	Fläche	Getreide <sup>1)</sup>		Ölfrüchten		Hackfrüchten	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		in 1 000									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**- Nebenerwerbsbetriebe -**

31	unter 5	0,1	0,3	/	/	/	.	-	-	/	/
32	5 - 10	0,4	3,0	0,3	1,0	0,2	0,5	/	/	0,1	/
33	10 - 20	0,5	7,3	0,3	2,8	0,3	1,9	0,1	0,5	0,1	/
34	20 - 50	0,3	7,9	0,2	4,1	0,2	2,7	0,1	0,7	0,1	0,0
35	50 - 100	0,0	2,3	0,0	1,5	0,0	1,1	0,0	0,2	0,0	0,0
36	100 - 200	0,0	1,2	0,0	0,7	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0
37	200 - 500	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	.	0,0	0,1	-	-
38	500 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>40</b>	<b>Zusammen</b>	<b>1,4</b>	<b>22,5</b>	<b>0,9</b>	<b>10,6</b>	<b>0,7</b>	<b>7,0</b>	<b>0,2</b>	<b>1,7</b>	<b>0,3</b>	<b>0,1</b>

**Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften**

41	unter 5	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-
42	5 - 10	/	/	/	/	/	/	-	-	-	-
43	10 - 20	/	/	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	/	/
44	20 - 50	0,0	0,9	0,0	0,5	/	/	/	/	0,0	0,0
45	50 - 100	0,0	1,7	0,0	1,2	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0	0,0
46	100 - 200	0,1	8,5	0,0	4,7	0,0	2,6	0,0	0,9	0,0	0,0
47	200 - 500	0,1	29,0	0,1	24,7	0,1	15,4	0,1	5,8	0,0	0,5
48	500 - 1 000	0,0	30,5	0,0	25,1	0,0	15,8	0,0	5,5	0,0	0,4
49	1 000 und mehr	0,0	38,2	0,0	34,7	0,0	20,4	0,0	6,6	0,0	0,6
<b>50</b>	<b>Zusammen</b>	<b>0,3</b>	<b>109,0</b>	<b>0,3</b>	<b>90,9</b>	<b>0,2</b>	<b>55,3</b>	<b>0,2</b>	<b>19,0</b>	<b>0,1</b>	<b>1,5</b>

**Betriebe der Rechtsform juristische Personen**

51	unter 5	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0
52	5 - 10	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
53	10 - 20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
54	20 - 50	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0
55	50 - 100	0,0	2,2	0,0	0,7	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0
56	100 - 200	0,0	5,4	0,0	1,9	0,0	1,0	0,0	0,2	0,0	0,0
57	200 - 500	0,1	29,5	0,1	11,8	0,0	6,1	0,0	2,0	0,0	0,1
58	500 - 1 000	0,1	107,5	0,1	82,7	0,1	46,4	0,1	16,6	0,0	0,6
59	1 000 und mehr	0,2	373,1	0,2	318,0	0,2	190,5	0,2	65,8	0,1	5,8
<b>60</b>	<b>Zusammen</b>	<b>0,6</b>	<b>518,6</b>	<b>0,5</b>	<b>415,7</b>	<b>0,4</b>	<b>244,5</b>	<b>0,4</b>	<b>84,8</b>	<b>0,2</b>	<b>6,5</b>

1) einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix

Viehhaltung 2013 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (501 R)

landwirtschaftlich genutzten Fläche (501.1)

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauerkulturen		Dauergrünland		Rindern		darunter mit		Schweinen		Geflügel		
						Milchkühen						
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl								
in 1 000												
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
- Nebenerwerbsbetriebe -												
0,0	0,0	0,1	0,2	/	/	/	/	/	/	0,1	.	31
/	/	0,4	2,0	0,2	1,8	/	/	0,1	.	0,2	/	32
/	0,0	0,5	4,5	0,3	3,8	/	.	0,1	0,9	0,2	.	33
0,0	0,0	0,2	3,8	0,1	3,0	0,0	.	0,1	.	0,1	3,6	34
-	-	0,0	0,8	0,0	0,8	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,2	35
-	-	0,0	0,5	0,0	0,4	-	-	-	-	0,0	0,0	36
-	-	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
0,0	0,1	1,2	11,8	0,7	10,5	0,1	0,5	0,3	/	0,5	15,8	40
Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften												
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	112,7	0,0	.	41
-	-	/	/	/	/	-	-	-	-	/	.	42
0,0	0,0	/	/	/	0,1	/	.	/	0,2	/	.	43
0,0	0,0	0,0	0,3	/	.	-	-	/	/	/	/	44
0,0	0,0	/	0,5	0,0	.	0,0	.	0,0	3,5	0,0	17,3	45
0,0	0,1	0,1	3,7	0,0	6,0	0,0	2,4	0,0	.	0,0	.	46
0,0	0,0	0,1	4,3	0,0	5,6	0,0	1,4	0,0	84,3	0,0	.	47
-	-	0,0	5,4	0,0	10,6	0,0	4,2	0,0	.	0,0	0,0	48
-	-	0,0	3,5	0,0	13,7	0,0	6,9	0,0	25,0	-	-	49
0,0	0,2	0,2	17,9	0,1	36,7	0,1	15,2	0,1	244,1	0,0	1 083,4	50
Betriebe der Rechtsform juristische Personen												
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	-	-	0,0	236,3	0,0	1 041,3	51
-	-	/	/	-	-	-	-	-	-	0,0	.	52
0,0	0,0	/	/	0,0	0,1	-	-	-	-	0,0	333,5	53
0,0	0,1	0,0	0,2	/	.	0,0	.	0,0	.	/	0,1	54
0,0	0,2	0,0	1,2	0,0	.	0,0	.	0,0	.	0,0	0,4	55
0,0	0,6	0,0	2,9	0,0	4,5	0,0	0,8	0,0	.	0,0	0,2	56
0,0	0,9	0,1	16,8	0,1	22,5	0,0	3,1	0,0	17,4	0,0	.	57
0,0	0,1	0,1	24,7	0,1	62,8	0,1	21,6	0,0	71,5	0,0	.	58
0,0	0,1	0,2	55,0	0,1	154,4	0,1	60,0	0,1	183,0	0,0	394,8	59
0,0	2,0	0,5	100,9	0,4	248,2	0,2	86,7	0,1	546,4	0,0	1 884,0	60

Noch: 1. Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und

1.2 Nach betriebswirtschaft

Lfd. Nr.	Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Und zwar							
				Ackerland		und zwar mit					
		Getreide <sup>1)</sup>				Ölfrüchten		Hackfrüchten			
		Betriebe	LF	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		in 1 000									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Insgesamt											
1	Ackerbau	1,1	314,2	1,1	295,5	1,0	192,6	0,8	68,1	0,4	6,0
2	Gartenbau	0,1	0,4	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	/	0,0
3	Dauerkulturen	0,1	2,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
4	Futterbau (Weidevieh)	1,4	169,8	0,7	64,3	0,5	29,9	0,1	8,7	0,1	0,3
5	Veredlung	0,1	6,4	0,0	.	0,0	3,6	0,0	.	0,0	0,0
6	Pflanzenbauverbund	0,0	2,0	0,0	1,7	/	1,0	0,0	0,3	/	0,0
7	Viehhaltungsverbund	0,1	28,5	0,1	.	0,1	11,7	0,0	.	0,0	0,2
8	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,5	256,8	0,5	221,7	0,4	128,6	0,3	44,8	0,2	3,5
9	Insgesamt	3,4	780,7	2,5	611,7	2,0	367,5	1,2	126,5	0,8	10,0
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen											
10	Ackerbau	0,8	88,1	0,8	82,1	0,7	54,6	0,5	19,8	0,3	1,7
11	Gartenbau	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	/	0,0
12	Dauerkulturen	0,0	.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13	Futterbau (Weidevieh)	1,2	42,3	0,5	7,9	0,3	3,5	0,1	0,5	0,1	0,0
14	Veredlung	/	0,5	/	.	/	0,3	0,0	.	0,0	0,0
15	Pflanzenbauverbund	0,0	.	0,0	1,0	/	0,5	0,0	0,1	/	0,0
16	Viehhaltungsverbund	0,1	1,8	0,1	.	/	0,6	/	.	/	0,0
17	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,3	18,4	0,3	12,5	0,2	8,0	0,1	2,1	0,1	0,1
18	Zusammen	2,5	153,0	1,8	105,1	1,4	67,6	0,7	22,7	0,6	1,9
- Haupterwerbsbetriebe -											
19	Ackerbau	0,4	79,1	0,4	74,4	0,4	49,2	0,3	18,3	0,2	1,6
20	Gartenbau	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	.	-	-	/	0,0
21	Dauerkulturen	/	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0
22	Futterbau (Weidevieh)	0,4	32,4	0,2	6,6	0,2	3,1	0,0	0,5	0,0	0,0
23	Veredlung	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	.	-	-
24	Pflanzenbauverbund	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	.	0,0	0,1	0,0	0,0
25	Viehhaltungsverbund	0,0	1,4	0,0	0,8	0,0	0,6	0,0	.	0,0	0,0
26	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,1	15,6	0,1	11,0	0,1	7,0	0,1	2,0	0,0	0,1
27	Zusammen	1,1	130,5	0,9	94,4	0,7	60,6	0,4	21,0	0,3	1,8

1) einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix

Viehhaltung 2013 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (501 R)

licher Ausrichtung (501.3)

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauerkulturen		Dauergrünland		Rindern		darunter mit		Schweinen		Geflügel		
						Milchkühen						
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl								
in 1 000												
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Insgesamt												
0,0	0,2	0,8	18,5	0,3	16,1	0,0	.	0,1	14,5	0,2	85,4	1
0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	1,0	2
0,1	2,1	0,0	0,2	/	0,3	-	-	0,0	0,0	/	.	3
0,0	0,0	1,4	105,5	1,0	164,2	0,3	50,7	0,2	5,4	0,4	9,7	4
0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,2	-	-	0,1	517,5	0,0	2 699,4	5
0,0	0,1	/	0,1	/	0,1	-	-	/	0,1	-	-	6
0,0	0,0	0,1	6,3	0,1	22,4	0,0	.	0,1	73,3	0,1	.	7
/	0,1	0,4	35,1	0,4	119,9	0,2	47,4	0,2	204,1	0,1	264,6	8
0,2	2,8	2,8	166,2	1,7	323,2	0,5	109,0	0,7	815,0	0,9	3 169,4	9
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen												
0,0	0,0	0,6	6,0	0,2	4,6	0,0	.	0,1	2,4	0,2	6,6	10
0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	1,0	11
0,0	0,3	/	/	/	/	-	-	0,0	0,0	/	.	12
0,0	0,0	1,2	34,3	0,7	25,0	0,2	5,6	0,2	1,1	0,4	9,0	13
0,0	0,0	/	0,1	0,0	0,0	-	-	/	/	/	137,9	14
/	0,1	/	0,1	/	0,1	-	-	/	0,1	-	-	15
-	-	0,1	0,9	0,1	1,1	0,0	.	0,1	2,5	0,1	.	16
/	/	0,3	5,9	0,2	7,4	0,0	1,2	0,1	12,0	0,1	44,1	17
0,1	0,6	2,1	47,4	1,2	38,3	0,2	7,1	0,5	24,5	0,8	202,0	18
- Haupterwerbsbetriebe -												
0,0	0,0	0,3	4,6	0,1	4,0	0,0	.	0,1	2,0	0,1	4,3	19
0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	1,0	20
/	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	21
-	-	0,4	25,7	0,3	17,1	0,1	5,2	0,1	0,6	0,1	2,9	22
0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-	/	3,5	0,0	136,6	23
0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	-	0,0	0,1	-	-	24
-	-	0,0	0,5	0,0	0,8	0,0	.	0,0	2,1	0,0	0,7	25
/	0,0	0,1	4,5	0,1	5,9	0,0	1,2	0,1	11,0	0,0	40,8	26
0,1	0,5	0,9	35,6	0,5	27,8	0,2	6,6	0,2	19,3	0,3	186,3	27

Noch: 1. Landwirtschaftliche Betriebe und ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und

Noch: 1.2 Nach betriebswirtschaft

Lfd. Nr.	Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Und zwar							
				Ackerland		und zwar mit					
		Betriebe	LF			Getreide <sup>1)</sup>		Ölfrüchten		Hackfrüchten	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		in 1 000									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**- Nebenerwerbsbetriebe -**

28	Ackerbau	0,4	9,0	0,4	7,7	0,3	5,4	0,2	1,6	0,1	0,1
29	Gartenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.	-	-	-	-
30	Dauerkulturen	/	.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31	Futterbau (Weidevieh)	0,7	9,9	0,3	1,3	0,2	0,5	/	/	0,1	0,0
32	Veredlung	/	/	/	.	/	0,1	-	-	0,0	0,0
33	Pflanzenbauverbund	/	.	/	/	/	.	-	-	/	/
34	Viehhaltungsverbund	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/
35	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,2	2,8	0,1	1,4	0,1	1,0	0,0	0,2	0,1	/
<b>36</b>	<b>Zusammen</b>	<b>1,4</b>	<b>22,5</b>	<b>0,9</b>	<b>10,6</b>	<b>0,7</b>	<b>7,0</b>	<b>0,2</b>	<b>1,7</b>	<b>0,3</b>	<b>0,1</b>

**Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften**

37	Ackerbau	0,1	55,6	0,1	53,1	0,1	35,0	0,1	12,2	0,1	1,1
38	Gartenbau	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-
39	Dauerkulturen	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-
40	Futterbau (Weidevieh)	0,1	22,7	0,1	10,7	0,0	4,7	0,0	1,1	0,0	0,0
41	Veredlung	0,0	3,1	0,0	.	0,0	1,6	0,0	.	-	-
42	Pflanzenbauverbund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Viehhaltungsverbund	0,0	2,1	0,0	.	0,0	1,0	0,0	.	0,0	0,0
44	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,0	25,3	0,0	22,3	0,0	13,0	0,0	4,8	0,0	0,4
<b>45</b>	<b>Zusammen</b>	<b>0,3</b>	<b>109,0</b>	<b>0,3</b>	<b>90,9</b>	<b>0,2</b>	<b>55,3</b>	<b>0,2</b>	<b>19,0</b>	<b>0,1</b>	<b>1,5</b>

**Betriebe der Rechtsform juristische Personen**

46	Ackerbau	0,2	170,5	0,2	160,3	0,2	103,0	0,1	36,2	0,1	3,1
47	Gartenbau	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
48	Dauerkulturen	0,0	.	0,0	0,2	0,0	0,1	-	-	0,0	0,0
49	Futterbau (Weidevieh)	0,2	104,9	0,1	45,7	0,1	21,7	0,1	7,1	0,0	0,2
50	Veredlung	0,0	2,8	0,0	2,6	0,0	1,7	0,0	0,6	-	-
51	Pflanzenbauverbund	/	.	/	0,7	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0	0,0
52	Viehhaltungsverbund	0,0	24,6	0,0	19,3	0,0	10,1	0,0	3,0	0,0	0,2
53	Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	0,2	213,1	0,2	186,9	0,2	107,6	0,1	37,9	0,1	3,0
<b>54</b>	<b>Zusammen</b>	<b>0,6</b>	<b>518,6</b>	<b>0,5</b>	<b>415,7</b>	<b>0,4</b>	<b>244,5</b>	<b>0,4</b>	<b>84,8</b>	<b>0,2</b>	<b>6,5</b>

1) einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix

Viehhaltung 2013 nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (501 R)

licher Ausrichtung (501.3)

Betriebe mit												Lfd. Nr.
Dauerkulturen		Dauergrünland		Rindern		darunter mit		Schweinen		Geflügel		
						Milchkühen						
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl								
in 1 000												
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
<b>- Nebenerwerbsbetriebe -</b>												
-	-	0,3	1,4	0,1	0,6	0,0	/	0,1	/	0,1	/	28
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	29
/	/	/	/	/	/	-	-	0,0	0,0	/	.	30
0,0	0,0	0,7	8,6	0,5	8,0	0,1	0,5	0,2	0,5	0,3	6,1	31
-	-	/	0,0	-	-	-	-	/	/	/	/	32
/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	-	-	33
-	-	/	/	/	/	-	-	/	/	/	.	34
/	/	0,2	1,4	0,1	1,6	/	/	0,1	1,0	0,1	3,2	35
<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>1,2</b>	<b>11,8</b>	<b>0,7</b>	<b>10,5</b>	<b>0,1</b>	<b>0,5</b>	<b>0,3</b>	<b>/</b>	<b>0,5</b>	<b>15,8</b>	<b>36</b>
<b>Betriebe der Rechtsform Personengemeinschaften, -gesellschaften</b>												
0,0	0,0	0,1	2,5	0,0	1,9	0,0	.	0,0	1,5	0,0	0,8	37
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	38
0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	0,1	12,0	0,1	22,7	0,0	9,5	0,0	0,3	0,0	.	40
-	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0	212,5	0,0	1 078,9	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	0,0	0,2	0,0	1,5	0,0	.	0,0	5,2	0,0	.	43
0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	10,5	0,0	4,7	0,0	24,6	/	/	44
<b>0,0</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>17,9</b>	<b>0,1</b>	<b>36,7</b>	<b>0,1</b>	<b>15,2</b>	<b>0,1</b>	<b>244,1</b>	<b>0,0</b>	<b>1 083,4</b>	<b>45</b>
<b>Betriebe der Rechtsform juristische Personen</b>												
0,0	0,2	0,1	10,0	0,0	9,6	0,0	1,2	0,0	10,6	0,0	78,0	46
0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	47
0,0	1,6	0,0	0,1	0,0	0,3	-	-	-	-	-	-	48
0,0	0,0	0,2	59,2	0,1	116,4	0,1	35,5	0,0	4,0	0,0	.	49
-	-	0,0	0,2	0,0	0,2	-	-	0,0	298,6	0,0	1 482,6	50
0,0	0,1	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	51
0,0	0,0	0,0	5,2	0,0	19,8	0,0	8,5	0,0	65,7	0,0	.	52
0,0	0,0	0,1	26,2	0,1	102,0	0,1	41,5	0,1	167,5	0,0	217,4	53
<b>0,0</b>	<b>2,0</b>	<b>0,5</b>	<b>100,9</b>	<b>0,4</b>	<b>248,2</b>	<b>0,2</b>	<b>86,7</b>	<b>0,1</b>	<b>546,4</b>	<b>0,0</b>	<b>1 884,0</b>	<b>54</b>

**2. Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben 2013  
nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (0502 R)**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Merkmal	Einheit in 1 000	Insgesamt	Davon				
					Einzel- unternehmen	davon		Personenge- meinschaften, -gesell- schaften	juristische Personen
						Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
				1	2	3	4	5	6
<b>1</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>Betriebe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>3,4</b>	<b>2,5</b>	<b>1,1</b>	<b>1,4</b>	<b>0,3</b>	<b>0,6</b>
<b>2</b>	<b>insgesamt</b>	<b>LF</b>	<b>ha</b>	<b>780,7</b>	<b>153,0</b>	<b>130,5</b>	<b>22,5</b>	<b>109,0</b>	<b>518,6</b>
3	Dauergrünland	Betriebe	Anzahl	2,8	2,1	0,9	1,2	0,2	0,5
4		Fläche	ha	166,2	47,4	35,6	11,8	17,9	100,9
5	Dauerkulturen zusammen	Betriebe	Anzahl	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
6		Fläche	ha	2,8	0,6	0,5	0,1	0,2	2,0
7	darunter								
7	Baum- und Beerenobst	Betriebe	Anzahl	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	einschließlich Nüsse	Fläche	ha	2,2	0,2	0,2	0,0	0,1	1,9
9	Rebflächen	Betriebe	Anzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10		Fläche	ha	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Baumschulen	Betriebe	Anzahl	0,0	0,0	0,0	/	0,0	0,0
12		Fläche	ha	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
13	Ackerland zusammen	Betriebe	Anzahl	2,5	1,8	0,9	0,9	0,3	0,5
14		Fläche	ha	611,7	105,1	94,4	10,6	90,9	415,7
15	darunter								
15	Getreide zur Körner-	Betriebe	Anzahl	2,0	1,4	0,7	0,7	0,2	0,4
16	gewinnung	Fläche	ha	367,5	67,6	60,6	7,0	55,3	244,5
17	Pflanzen zur Grünernte	Betriebe	Anzahl	1,6	1,0	0,5	0,4	0,2	0,4
18		Fläche	ha	92,5	10,5	9,0	1,4	12,9	69,1
19	Hackfrüchte	Betriebe	Anzahl	0,8	0,6	0,3	0,3	0,1	0,2
20		Fläche	ha	10,0	1,9	1,8	0,1	1,5	6,5
21	Hülsenfrüchte zur	Betriebe	Anzahl	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
22	Körnergewinnung	Fläche	ha	8,3	1,1	1,0	0,1	1,1	6,2
23	Handelsgewächse	Betriebe	Anzahl	1,2	0,7	0,4	0,2	0,2	0,4
24	(einschließlich Ölfrüchte)	Fläche	ha	128,4	22,9	21,2	1,8	19,2	86,3
25	darunter								
25	Ölfrüchte	Betriebe	Anzahl	1,2	0,7	0,4	0,2	0,2	0,4
26		Fläche	ha	126,5	22,7	21,0	1,7	19,0	84,8
27	Gartenbauerzeugnisse	Betriebe	Anzahl	0,2	0,2	0,1	/	0,0	0,0
28	zusammen	Fläche	ha	1,6	0,3	0,3	0,0	0,5	0,8
29	darunter								
29	Gemüse, Erdbeeren	Betriebe	Anzahl	0,2	0,1	0,1	/	0,0	0,0
30		Fläche	ha	1,4	0,2	0,2	0,0	0,5	0,7
31	Blumen und Zierpflanzen	Betriebe	Anzahl	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
32		Fläche	ha	0,1	0,0	0,0	-	0,0	0,0
33	sonstige Kulturen auf	Betriebe	Anzahl	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
34	dem Ackerland	Fläche	ha	1,2	0,2	0,2	/	0,2	0,8



Noch: 2. Ausgewählte Merkmale der Bodennutzung und Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben 2013  
nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen (0502 R)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Merkmal	Einheit in 1 000	Insgesamt	Davon				
					Einzel- unternehmen	davon		Personenge- meinschaften, -gesell- schaften	juristische Personen
						Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
				1	2	3	4	5	6
35	<b>Viehhaltung insgesamt</b>	<b>Betriebe</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2,5</b>	<b>1,9</b>	<b>0,8</b>	<b>1,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,4</b>
36		<b>Großvieh- einheiten</b>	<b>GV</b>	<b>355,5</b>	<b>46,2</b>	<b>34,6</b>	<b>11,7</b>	<b>60,0</b>	<b>249,2</b>
	darunter								
37	Rinder	Betriebe	Anzahl	1,7	1,2	0,5	0,7	0,1	0,4
38		Tiere	Anzahl	323,2	38,3	27,8	10,5	36,7	248,2
	darunter								
39	Milchkühe	Betriebe	Anzahl	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
40		Tiere	Anzahl	109,0	7,1	6,6	0,5	15,2	86,7
	andere Kühe								
41		Betriebe	Anzahl	1,1	0,9	0,3	0,6	0,1	0,2
42		Tiere	Anzahl	35,1	11,0	6,8	4,2	3,2	20,9
	1 Jahr und älter, männlich								
43		Betriebe	Anzahl	1,1	0,8	0,3	0,4	0,1	0,3
44		Tiere	Anzahl	16,1	2,6	1,5	1,1	0,8	12,7
	Schweine								
45		Betriebe	Anzahl	0,7	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1
46		Tiere	Anzahl	815,0	24,5	19,3	/	244,1	546,4
	darunter								
47	Ferkel	Betriebe	Anzahl	0,2	0,1	0,0	/	0,0	0,1
48		Tiere	Anzahl	331,7	3,7	3,2	/	104,5	223,4
	Zuchtsauen mit 50 kg und mehr								
49		Betriebe	Anzahl	0,2	0,1	0,0	/	0,0	0,1
50		Tiere	Anzahl	97,0	/	1,9	/	36,1	57,4
	andere Schweine								
51		Betriebe	Anzahl	0,7	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1
52		Tiere	Anzahl	386,4	17,4	14,2	3,1	103,5	265,5
	Schafe								
53		Betriebe	Anzahl	0,7	0,5	0,2	0,3	0,0	0,1
54		Tiere	Anzahl	173,5	81,5	70,4	11,1	15,6	76,4
	Ziegen								
55		Betriebe	Anzahl	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
56		Tiere	Anzahl	10,2	3,2	2,1	1,1	0,5	6,5
	Einhufer								
57		Betriebe	Anzahl	0,8	0,7	0,3	0,4	0,0	0,0
58		Tiere	Anzahl	8,0	6,3	4,1	2,1	0,9	0,9
	Legehennen								
59		Betriebe	Anzahl	0,8	0,8	0,2	0,5	0,0	0,0
60		Tiere	Anzahl	1 974,2	137,0	124,1	13,0	592,1	1 245,1
	Gänse, Enten, Truthühner								
61		Betriebe	Anzahl	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
62		Tiere	Anzahl	175,5	53,8	51,7	/	26,4	95,4

### 3. Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 2013

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Davon Betriebe						
			Natürliche Personen zusammen	davon					
				Einzel- unter- nehmen	Personengemeinschaften, -gesell				
					Gesell- schaft bürgerlichen Rechts	Offene Handels- gesell- schaft	Kommandit- gesell- schaft	Gesell- schaft mit beschränkter Haftung <sup>1)</sup>	nicht einge- tragener Verein
		1	2	3	4	5	6	7	8

#### Betriebe in 1 000

1	unter 5	0,3	0,3	0,2	0,0	-	-	0,0	-
2	5 - 10	0,5	0,5	0,5	/	-	-	-	-
3	10 - 20	0,7	0,7	0,6	/	-	-	-	-
4	20 - 50	0,5	0,5	0,4	0,0	-	/	/	-
5	50 - 100	0,3	0,3	0,2	0,0	-	-	/	-
6	100 - 200	0,3	0,3	0,2	0,1	-	-	0,0	-
7	200 - 500	0,4	0,3	0,2	0,1	-	0,0	0,0	-
8	500 - 1 000	0,2	0,1	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-
9	1 000 und mehr	0,2	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-
<b>10</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3,4</b>	<b>2,8</b>	<b>2,5</b>	<b>0,2</b>	<b>-</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>-</b>

#### Landwirtschaftlich genutzte Fläche in 1 000 ha

11	unter 5	0,5	0,4	0,4	0,0	-	-	0,0	-
12	5 - 10	3,8	3,6	3,6	/	-	-	-	-
13	10 - 20	9,6	9,4	9,2	/	-	-	-	-
14	20 - 50	15,3	14,8	13,9	0,7	-	.	.	-
15	50 - 100	20,7	18,5	16,8	1,2	-	-	/	-
16	100 - 200	47,3	41,9	33,4	7,6	-	-	0,8	-
17	200 - 500	113,7	84,2	55,2	22,5	-	2,0	4,5	-
18	500 - 1 000	152,1	44,6	14,1	18,2	-	1,4	10,9	-
19	1 000 und mehr	417,8	44,7	6,5	9,8	-	.	.	-
<b>20</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>780,7</b>	<b>262,0</b>	<b>153,0</b>	<b>60,3</b>	<b>-</b>	<b>6,8</b>	<b>41,9</b>	<b>-</b>

<sup>1)</sup> und Co. Kommanditgesellschaft

**nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (503 R)**

der Rechtsform									Lfd. Nr.
	Juristische Personen des privaten Rechts zusammen	davon						Juristische Personen des öffentlichen Rechts zusammen	
schaften									
sonstige Personen- gemein- schaften									
9	10	11	12	13	14	15	16	17	

**Betriebe in 1 000**

-	0,0	/	0,0	0,0	-	0,0	-	-	1
-	/	/	-	/	-	-	-	/	2
-	/	/	-	0,0	0,0	-	-	/	3
-	0,0	/	/	0,0	-	/	-	/	4
-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	5
-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	6
-	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	-	7
-	0,1	-	0,1	0,1	0,0	-	-	-	8
-	0,2	-	0,1	0,1	0,0	-	-	-	9
-	<b>0,6</b>	<b>/</b>	<b>0,2</b>	<b>0,4</b>	<b>0,0</b>	<b>/</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	<b>10</b>

**Landwirtschaftlich genutzte Fläche in 1 000 ha**

-	0,0	/	-	.	-	.	-	-	11
-	/	/	-	/	-	-	-	/	12
-	/	/	-	0,1	0,0	-	-	/	13
-	.	.	/	.	-	.	-	.	14
-	2,2	0,3	0,1	1,8	-	-	-	-	15
-	.	.	0,6	.	0,2	-	-	.	16
-	29,5	0,5	3,3	25,4	0,4	-	-	-	17
-	107,5	-	40,9	62,2	4,4	-	-	-	18
-	373,1	-	207,6	134,1	31,4	-	-	-	19
-	<b>518,4</b>	<b>1,0</b>	<b>252,4</b>	<b>228,5</b>	<b>36,4</b>	<b>/</b>	<b>-</b>	<b>0,3</b>	<b>20</b>





